

BOXENSTOPP STOPPT GEWALT!

Das Anti- Gewalt-Training „Boxenstopp“ gibt es in Brandenburg seit dem Jahr 2000. Als Bundesmodellprojekt gestartet und seit Beginn durch das Land Brandenburg gefördert, ist Boxenstopp zu einem gefragten Angebot für die Vermittlung von innovativen Methoden der Gewaltprävention und des Anti-Aggressivitäts-Trainings® / Coolnesstrainings® geworden.

Über die gewaltfreie Klasse zur gewaltfreien Schule!

- Wir bieten mehr als kurzfristige Interventionen bei akuten Gewaltvorfällen.
- Wir arbeiten auf allen Ebenen – mit Schülern, Klassen, Lehrern – und mit den Eltern.
- Gemeinsam verändern wir das Klima an Ihrer Schule so, dass Gewalt erst gar nicht entsteht.
- Unser Erfolg wurde durch die Universität Potsdam bestätigt. Wir wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet:

Gemeinsam auf Erfolgskurs – Unser Programm an Ihrer Schule!

Wir bieten:

- 1 Qualifizierung einzelner Lehrkräfte
- 2 SchiLF* für Ihre Schule
- 3 Coaching
- 4 Praxisbegleitung
- 5 Gruppensupervision

* schulinterne Lehrerfortbildung

Wir wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet:



Wir informieren Sie gerne

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.
www.caritas-berlin.de

PROJEKT BOXENSTOPP

DR. STEFAN SCHANZENBÄCHER

Residenzstraße 90 | 13409 Berlin
Telefon: 030 66633 1506
Mobil: 0151 12 62 95 12
schanzenbaecher@boxenstopp.org

www.boxenstopp.org



Im April erscheint beim Verlag an der Ruhr passend zu dieser Qualifizierung das neue Buch „Gewaltfreie Klasse – Gewaltfreie Schule“. Ein praxiserprobtes Konzept gegen Aggression und für demokratisches Miteinander von Dr. Stefan Schanzenbäcker und Anke Billing. Mehr Infos unter: www.verlagruhr.de

Boxenstopp wird durch Mittel des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport und des Landespräventionsrates des Landes Brandenburg gefördert. Konsultationsschule ist die Grundschule Schwärzese, Eberswalde.

Wenn Sie Boxenstopp mit einer Spende unterstützen wollen, können Sie dies auch online tun. Klicken Sie dazu:

www.caritas-spenden-berlin.de

Spendenkonto: 32 135 00
Bank für Sozialwirtschaft Berlin BLZ: 100 205 00
IBAN: DE31100205000003213500
BIC: BFSWDE33BER

Herausgegeben vom
Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.



Grundschule
Schwärzese
Eberswalde



BOXENSTOPP
Anti-Gewalttraining
für Jugendliche



SCHULKLIMA VERÄNDERN SOZIALKOMPETENZ STÄRKEN

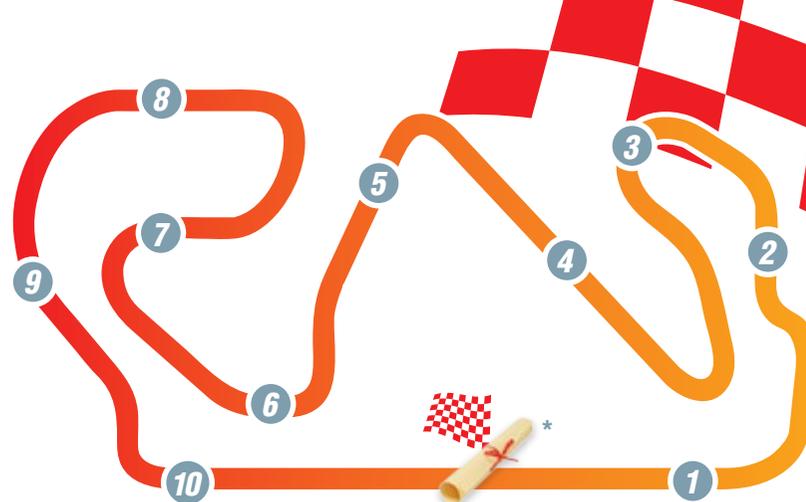
Qualifizierung für Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter

www.boxenstopp.org



Wir bieten verschiedene Module für Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter sowie Kooperationspartner an.

Jedes Modul steht für sich, kann aber auch mit anderen Modulen verbunden werden.



Einführung

- Vorstellung der Weiterbildung/Überblick
- Präsentation durch Schüler, Lehrer und Eltern
- Diskussion, Austausch, Klären von Fragen
- **Dauer:** 4 x 45 Minuten inklusive einer kleinen Pause

Methoden-Workshop

„Mut zur strategischen Konfrontation“.

- **Inhalte:** Grundhandwerkszeug für konfrontatives Handeln und Übungen zu konfrontativen Interventionen und Reaktionen.
- **Dauer:** 2 Tage, jeweils von 9 bis 17 Uhr inklusive einer einstündigen Mittagspause.

Zehn thematische Module

Übergreifend gilt für jedes Modul: Elemente der Weiterbildung und Stundenumfang

- **Theoretische Inputs:** Ein Theorieblock mit Vorträgen und praktischem Üben.
- **Hospitation:** 5 Stunden
- **Praxistransfer:** Implementierung des Moduls in der jeweiligen eigenen Klasse/Schule (nachzuweisende Zeit: 20 x 45 Minuten und abgenommene Unterrichtsstunde/Veranstaltung (45 Minuten).
- **Supervision:** 2 x 1,5 Stunden in einer regionalen „Peergruppe“

Modul 1 Instrumente zum Trainer/-in für Peer-Learning und Gewaltprävention

Klassenclub, Punktesystem, Privilegiensystem, Ruhestifter.

Modul 2 Instrumente für den Unterricht

Das fünfstufige Stufensystem, Visualisierungsideen, Verbindung zu Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen, Pendelheft und Klassentagebuch.

Modul 3 Instrumente zur Partizipation

Klassenversammlung, das Briefing, die Rolle der Erwachsenen, „Einführung in die Klassenversammlung“, Themen für die Klassenversammlung.

Modul 4 Instrumente zur Konfliktbewältigung

Übersicht über die Konflikttypen, das fünfstufige Konfliktlösungsritual, Argumentationstraining, „Konflikte in der Klasse“, Konfliktlösungen durch die Schüler, Lösung kleiner Streitigkeiten, unklare Konflikte, Konfliktmanagement, Meldung eines Konflikts, Mobbing, Strategien zur Konfliktvermeidung, Stopp-Regel.

Modul 5 Instrumente zur Gewaltprävention

Was ist Gewalt? Das Supportsystem im Falle von Gewalt, Schimpfwörter, Cybermobbing, Thema „Wut“, Brief an einen gewalttätigen Schüler, Elemente aus dem „Kulnesstraining“, auffällige Kinder im Unterricht.

Modul 6 Instrumente zur Klassenentwicklung

Wir geben uns Regeln, „Soziometrischer Test“, Partnerinterviews, Thema „Respekt“, Kooperationsübungen.

Modul 7 Instrumente zur Demokratieentwicklung

Abläufe und Regelungen, Entscheidungs-, und Arbeitsverfahren, Anträge, Aufträge für die Mitglieder des Präsidiums.

Modul 8 Instrumente zum Erwerb von Handlungskompetenzen im Unterricht

Punktesammelblatt, Kompetenzen in der Kompetenzstufe 1 bis 5.

Modul 9 Elternarbeit

Elternarbeit parallel zum Klassenclub, Elternfest, Elternclub

Modul 10 Von der Klasse zur Schule

Bildung einer Projektgruppe, Schülerclub, Ober-Repräsentant, Clubkarte, Wandtafel, Stempel, Plenum, Vollversammlung, Hofpausenteams, Support- Wettbewerb, Regelwerk an der Schule, gemeinsamer Morgenaufakt



* Der Erwerb der Zertifikate für alle Module und den Workshop berechtigt zum Tragen des Titels „Trainer/-in für Peer-Learning und Gewaltprävention“.